

Fachakademie für Sozialpädagogik



Ausbildungsplan

Formblatt 1.2

für die Berufspraktikanten/den Berufspraktikanten Dem Berufspraktikum werden folgende Lernziele zugrunde gelegt:	
Dem Berufspraktikum werden drüber hinaus folgende Lernziele zugeordnet:	
- <u>E</u>	insicht in die Formen der Kooperation mit den für die Erziehungsarbeit verantwortlichen Fachkräften mit den Eltern
- <u>E</u>	
	Kindern, Jugendlichen, bzw. Erwachsenen Einsicht in die Bedeutung der Verhaltensbeobachtung Kenntnis von Methoden und Einsicht in ihre entsprechende Anwendung
F h F K	Verständnis für die Notwendigkeit und Bedeutung der Planung in der Erziehungsarbeit ähigkeit zur Mitwirkung bei der Bestimmung der Ziele, der Auswahl der Inhalte und Erarbeitung von Erziehungsplänen für den Einzelnen und die Gruppe ähigkeit zur Verwirklichung vorgegebener Pläne Kenntnis der altersgemäßen pädagogischen Mittel und Materialien und ihre begründete Anwendung Einsicht in die Bedeutung von Kontrollen der Erziehungsarbeit
V E V E	Einsicht in die Notwendigkeit, Erziehungsziele verantwortlich zu setzen und kritisch zu reflektieren Verständnis für die Beziehungen zwischen Erziehungszielen, Erziehungssituationen und Lernzielen Einsicht in die Beziehung zwischen körperlichen und seelischen Vorgängen und deren Abhängigkeit von Umveltbedingungen Einsicht in die Möglichkeiten der Einflussnahmen Breitschaft zu verantwortlichem, pädagogischem Handeln
Die Lernziele, die in der Praktikumsstelle erreicht werden können, sind angekreuzt.	

Die Praktikantin/der Praktikant und die Fachakademie erhalten eine Ausfertigung des Ausbildungsplans.